

Stabfigurentheater

*„Mutter, Kind und selbst der Vater,
lieben unser Tischtheater.*

*Durch das Märchen, selbst erfunden,
schafft man selbst die frohen Stunden.“*

Das STABFIGURENTHEATER ist ein klassisches Tischtheater. 14 märchenhafte Stabfiguren und 8 Kulissen (beidseitig unterschiedlich bemalt) bilden Gegensätze, die beim Spiel Spannung erzeugen. Die Figuren aus 6 mm starkem Birkenesperrholz sind fest mit den Stäben verbunden und werden von beiden Seiten in Schienen bewegt. So ergibt sich auf der Bühne automatisch eine Dialog-Situation, die den sprachlichen Ausdruck fördert.

Das Kind ist im Spiel mit sich selbst Schauspieler und Zuschauer zugleich. Wie in einem Selbstgespräch entstehen Geschichten, Phantasie und Kreativität haben freien Lauf.

Es können mehrere Kinder gleichzeitig spielen. Dann löst das Spiel eine sehr lebendige sprachliche Kommunikation aus.

Das STABFIGURENTHEATER ist auch ein variables Erzähltheater, mit dem bekannte oder auch selbst erfundene Märchen vorgespielt werden können.

Da die Handhabung des Theaters sehr einfach ist, können die Kinder auch selbst die Rolle des Geschichtenerzählers übernehmen und die Märchen, die sie schon kennen, aufführen oder eigene kleine Theaterstücke erfinden.

Die Kleinheit der Bühne erzeugt eine große Intimität beim Spiel, welche innere Hemmungen abbaut. Den Erwachsenen gibt das Theaterspiel tiefe Einsicht in die Psyche der Kinder.

Der Atelier LILA-Verlag hat ein kleines Märchen herausgegeben, in dem viele Figuren aus dem STABFIGURENTHEATER vorkommen. Das bunt illustrierte Buch heißt: „DER WOLF UND DAS SCHAF“..